

Religion als Fach in der Schule

Beitrag von „Siobhan“ vom 24. Januar 2012 14:46

[Zitat von IxcaCienfuegos](#)

Das Fach heißt doch Religionslehre???

Läuft hier nur unter "Religion". 😊

Ich bin übrigens mit 14 schon aus dem Verein ausgetreten und besuche generell keinen Schulgottesdienst (den es bei uns sowieso nicht gibt). Bei mir hängt kein Kreuz an der Wand des Klassenzimmers, noch singe ich christliche Lieder oder bete mit den Kindern. Ich versuche, alle Religionen anzuerkennen, lehne es aber ab, den Kindern christliche "Wertvorstellungen" zu vermitteln. Ich lehre wissenschaftliche Tatsachen und Normen, die eh dem gesunden Menschenverstand entspringen. Und ich glaube, es gibt eh nur ein christliches Kind in meiner Klasse...

Schulgottesdienste sind meiner Meinung nach schon ein Eingriff in die neutrale Schulwelt. Unter neutral verstehe ich auch die Tatsache, dass man sich Religionen gegenüber neutral verhält. Wenn ich gezwungen werde, an einem Gottesdienst teilzunehmen, so stellt es auch einen Eingriff in meine Entscheidungsfreiheit und Persönlichkeitsrechte dar.